

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung
des Planungs- und Umweltausschusses der Gemeinde Osterrönfeld
am Mittwoch, 18. Mai 2011,
im Bürgerzentrum, Alter Bahnhof 24 in Osterrönfeld

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

davon anwesend: 7

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Ausschussvorsitzender

Bernhard Kalcher

stellv. Ausschussvorsitzender

Uwe Tödt

Ausschussmitglieder

Britta Röschmann

Martina Kalina

Michael Schrader

Jan-Niklas Potten

stellv. Ausschussmitglied

Holger Rohweder für Claudia Martensen

b) nicht stimmberechtigt:

Gäste

Bernd Sienknecht

Herta Frahm

Manfred Trompf

Hans-Georg Volquardts

Mitglieder der Verwaltung

Peter Klarmann

Protokollführer

Marc Nadolny

Leitender Verwaltungsbeamter

Dirk Hirsch

c) es fehlt entschuldigt:

Ausschussmitglied

Claudia Martensen

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.01.2011
4. Jahresbericht 2010 mit Maßnahmeplänen des Unabhängigen Kuratoriums Landschaft S-H
5. Beratung über den Vorentwurf des B-Planes Nr. 34 „Erweiterung Wohnbaugebiet Aspel-Nord“
6. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder
7. Verschiedenes

Nicht öffentlicher Teil

8. Grundstücksangelegenheiten
9. Verschiedenes

Der Vorsitzende Bernhard Kalcher eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 06.05.2011 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Herr Kalcher stellt weiterhin fest, dass der Ausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 1.: Beschlussfassung über die Tagesordnung

Beschluss:

Der TOP 7c „Beratung über den Vorentwurf des B-Planes Nr. 34 Erweiterung Wohnbaugebiet Aspel-Nord“ wird im öffentlichen Teil der Sitzung als neuer Punkt 5 beraten. Dadurch verschieben sich die nachfolgenden Punkte entsprechend und der TOP 7d „Vorbescheids- und Bauanträge“ wird TOP 8c. Die Tagesordnung wird in der geänderten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 2.: Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

TOP 3.: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.01.2011

Beschluss:

Es bestehen keine Einwände gegen die Niederschrift des Planungs- und Umweltausschusses vom 27.01.2011, sie wird somit genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

TOP 4.: Jahresbericht 2010 mit Maßnahmeplänen des Unabhängigen Kuratoriums Landschaft S-H

Mit Hinweis auf die Anlage zu diesem Tagesordnungspunkt, in der die vom Unabhängigen Kuratorium durchgeführten Aktionen erläutert und die in den nächsten beiden Jahren geplanten Maßnahmen aufgelistet werden, wird festgestellt, dass sich der Verein auch weiterhin mit großem Engagement für den Naturschutz in Osterrönnfeld einsetzt.

Dabei wird der Hinweis gegeben, dass noch in der Vergangenheit beschädigte Abflüsse zur Entwässerung der Flächen im Bereich des 1. Moordamms repariert werden müssen.

TOP 5.: Beratung über den Vorentwurf des B-Planes Nr. 34 "Erweiterung Wohnbaugebiet Aspel-Nord"

Bei der Beratung der zwei mit der Beschlussvorlage versandten Varianten wird festgestellt, dass die Erschließung des Gebietes mit einem Anschluss an den Aspelweg nicht praktikabel ist, weil u. a. Müllfahrzeuge nicht in das Gebiet fahren können und deshalb die am Aspelweg gelegene größere Fläche als Sammelstelle für die Abfallentsorgung aller Grundstücke genutzt werden muss.

Durch die Variante mit den 2 Anschlüssen an den Aspelweg wird eine wesentlich bessere verkehrliche Erschließung geschaffen, die auch das Befahren der Straße mit größeren Fahrzeugen zulässt.

Der entlang der bestehenden Wohngrundstücke vorgesehene Gehölzstreifen wird von den Anliegern als Abgrenzung zum Neubaugebiet gewünscht, allerdings müsse im Rahmen der weiteren Planung noch geprüft werden, ob es sinnvoll und notwendig ist, den Gehölzstreifen vorzusehen, obwohl unmittelbar daneben bereits ein vorhandener Knick liegt.

Beschluss:

Der Ausschuss erklärt, dass der Bebauungsplanentwurf auf der Grundlage der Variante mit den 2 Anschlüssen an den Aspelweg weiterentwickelt werden soll, der notwendige Umfang des Gehölzstreifens ist noch zu ermitteln.

In der nächsten Sitzung soll nach Vorlage der Details der baulichen Festsetzungen über den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss beraten werden.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 6.: Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Der Bürgermeister berichtet über den im Frühjahr veranstalteten Runden Tisch zum Thema Entwicklung des ländlichen Raumes in Osterröfnfeld. Von den Landwirten wurde beanstandet, dass sie durch die in den letzten Jahren in immer größeren Scharen auftretenden Gänse wirtschaftliche Schäden erleiden.

Über eine Lösung des Problems soll bei einem Ortstermin mit Vertretern der Naturschutzbehörde, dem Unabhängigen Kuratorium und den Betroffenen diskutiert werden.

Gemeinsam wird festgelegt, dass nach den Sommerferien eine Begehung des Wilden Moores unter Führung des Unabhängigen Kuratoriums erfolgen soll, an der auch interessierte Bürger teilnehmen können. Der genaue Termin wird noch abgestimmt und rechtzeitig bekanntgegeben.

TOP 7.: Verschiedenes

Es liegen keine Beiträge vor.

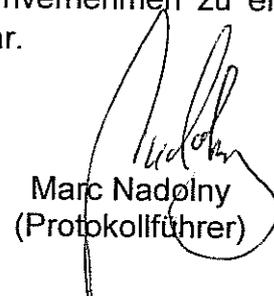
Der Vorsitzende Bernhard Kalcher bedankt sich für die rege Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:50 Uhr.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung:

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung gibt Her Kalcher die gefassten Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung bekannt. Unter TOP 8.a wurde über den Untersuchungsbericht zur Innenverdichtung beraten, unter TOP 8.b über die Voraussetzungen eines Aufstellungsbeschlusses für eine wohnbauliche Erschließung und unter TOP 8.c über das gemeindliche Einvernehmen zu einem Bauantrag. Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:45 Uhr.



Bernhard Kalcher
(Der Vorsitzende)



Marc Nadolny
(Protokollführer)